



8.0

## außenliegende Abdichtung von Flächen K-SEAL<sup>®</sup>3in1 / Durchdringungen / Fugen

Durchdringung	K-PIPE	Innendurchmesser		Tellerdurchmesser
		ID K-PIPE	für AD bis	
K-PIPE 10		10	8	88
K-PIPE 20		20	17	95
K-PIPE 36		36	33	111
K-PIPE 66		66	63	141
K-PIPE 96		96	93	171
K-PIPE 115		115	112	190 (115 + 75)

### K-PIPE2D mit Umgebungsflächen-Abdichtung K-SEAL<sup>®</sup>3in1 und die Los-Fest-Flansch Alternative



### K-TUBE der außenliegende Mauermantel statt nur einem Mauerkragen



### DichtKellerSystemKleber

die **D**ichtende Fügenaht-Verbindung aller K-SEAL<sup>®</sup>3in1  
Fugen: Arbeitsfugen/Überlappungen/Stoßüberdeckungen

## 8.0

K-SEAL®3in1

außenliegende Abdichtung von Flächen  
K-SEAL®3in1 / Durchdringungen / Fugen

### DichtSystemKleber Verbrauch

zu den hinterlaufsicheren Klebe-Verbindungen der  
Normabdichtung K-SEAL®3in1 Überlappungsstöße

Eine 300 ml Kartusche ergibt ca. 10-12 m Kleberstrand

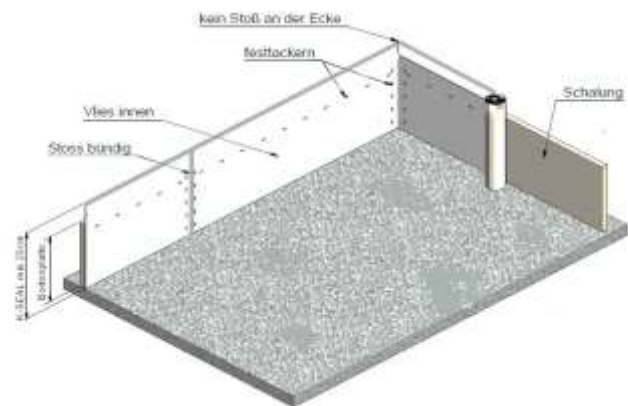
(600 ml Schlauchbeutel die doppelte Menge bei ganz erheblich weniger Abfall)

Boden =  $m^2 \times 0,2$  = Stück Kartuschen, immer aufrunden auf volle Karton (12 St)

Wand =  $m^2 \times 0,3$  = Stück Kartuschen

„

Bei der K-SEAL RB (Randbahn) wird kein Kleber benötigt



Nur auf ausdrücklichen Wunsch hin bieten wir alternativ die homogene, abschälfeste (das Abschälen entspricht keiner zugelassenen Prüfung) und kraftschlüssige Verbindung mit Quellschweißmittel an. Diese Verbindung entspricht nicht der geprüften und zugelassenen Klebe-Verbindung unserer K-SEAL®3in1 Überlappungsstöße. Im Übrigen findet man den gleichen dichten Kleber im Fahrzeugbau bei einer Dichten und verwindungssteifen Verklebung der Frontscheiben mit der Karosserie!

